

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, dem 14.2.1979, 7.45 Uhr:

Laut Wetterwarte wird im Laufe des Tages eine Störung unseren Raum erreichen. Die Schneefallgrenze liegt bei 1300 m. Auf den Bergen wehen schwache Winde aus West bis Süd.

Die oberflächliche Neuschneesicht der letzten Tage und in Nordtirol auch die zum Teil feuchte Schneedecke der mittelhohen Lagen verursachen mehrfach Lawinen. Dabei ist im Nordwesten Tirols auch mit einzelnen größeren Abgängen zu rechnen, sodaß hier für hochgelegene Seitentäler, Bergstraßen und Pisten örtlich Gefahr besteht.

Die milden Temperaturen in Nordtirol konnten infolge der vor allem schattseitig ausgeprägten Schwimmschneeunterlage die Schneedecke nicht wesentlich festigen. Die stürmischen Winde aus Süd haben neue Tribschneeansammlungen, vor allem im Bereich der typischen Föhnstriche, gebildet. Damit bleibt die Schneebrettgefahr besonders in kammnahen Steilhängen, Mulden und Rinnen weiterhin akut. Diesen Gefahrenstellen kann nur mit alpiner Erfahrung und sorgfältiger Routenwahl ausgewichen werden, sodaß allgemein eine Beschränkung von Touren und Tiefschneefahrten auf sichere Waldbereiche und mäßig steile Hangzonen empfohlen wird.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Donnerstag, ca. 9.00 Uhr!

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom Mittwoch, dem 14. 2. 79, 8⁰⁰ Uhr:

Neuschnee: keines

Wind: schwach aus West bis Süd

Temperatur in 2.000 m: min - 3°

in 3.000 m: min - 10°

Schneefallgrenze bei 1300m

Wetterlage: Bewölkungszunahme von Westen

mäßige ~~W~~ Niederschläge möglich

Lawinensituation Straße: Einzelne kleine Schneesüßche

besonders bei zeitweiser Sonneneinstrahlung

jedoch kaum Gefahr bis zu den Talstraßen

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete:

Schneebruchgefahr bleibt akut, Durch Stör-

auffälligkeit der Schneedecke Vorsicht

bei Touren und bei Hauptverkehrsbaustellen!

Ergeht an: Telex 05-3157
05-3153